GOLDSCHMIDT, CARL * Grünstadt 30. Juni 1853 | † Frankfurt/M. 11. Jan. 1927; Kaufmann, Komponist

Goldschmidt, Sohn eines in Ludwigshafen verstorbenen jüdischen Eisenhändlers, lebte seit spätestens 1870 als Kaufmann in Frankfurt/M. Von seinen beiden kompositorischen Erstlingswerken übergab er um 1874 je 200 Exemplare an Wilhelm Reuss zum Kommissionsverkauf. Nachdem dieser vor seinen Gläubigern geflohen und ein Konkursverfahren eröffnet worden war, erhielt Goldschmidt als einer der Kreditoren zwar keines der Exemplare, stattdessen jedoch eine finanzielle Entschädigung zurück. 1897 heiratete er die zuvor u. a. in Königsberg und Saarbrücken engagiert gewesene Opernsängerin Angelika Glogau (* Königsberg 12. Juni 1870 | † Frankfurt/M. 30. Aug. 1920).

Werke — *Concordia-Marsch* (Kl.) op. 1, Frankfurt: Reuss [1874] <> *Durch Wald und Flur. Marsch* (Kl.) op. 2, ebd. [1874] <> Zuschreibung unsicher: *Sieben Lieder* (Sst., Kl.) op. 5, 2 Hefte, Berlin: Challier [1899]

Quellen — Personenstandsregister Frankfurt <> Adressbücher Frankfurt <> Nachlassakte Reuss in D-Fsa <> MMB

Kristina Krämer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=goldschmidt&rev=1583926934

Last update: **2020/03/11 12:42**